

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Eignungskriterien		
1.1.1.1	Befähigung zur Berufsausübung (§ 16 Abs. 5 VOL/A)		
I 1.1.1.1.1	Nachweis der Eintragung im Berufs- oder Handelsregister oder anderer geeigneter Nachweis zur erlaubten Berufsausübung (z. B. Gewerbeanmeldung) Liegt der Nachweis einer Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder ein sonstiger Nachweis zur erlaubten Berufsausübung vor? Für Bewerber oder Bieter mit Sitz oder Wohnsitz in Deutschland gilt dabei: Sofern das Unternehmen im Handelsregister eingetragen ist, sind die Angaben zum Registergericht und zur Registernummer im Formular "Erklärung Eignung" einzutragen. Wenn keine Eintragungspflicht besteht, ist eine Kopie der Gewerbeanmeldung oder der Nachweis der Eintragung im amtlichen Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen im Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ) beizufügen; bei ausländischen Bewerbern oder Bietern ist je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem sie niedergelassen sind, entweder die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staats oder auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachzuweisen.		
1.1.1.2	wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 16 Abs. 5 VOL/A)		
I 1.1.1.2.1	Eignungsleihe Wird die Kapazität anderer Unternehmen für den Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit in Anspruch		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	genommen? Wenn ja, ist dem Angebot das ausgefüllte Formular "Eignungsleihe" und ein Nachweis beizufügen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (bspw. mit Formular „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“).		
I 1.1.1.2.2	Insolvenz/ Liquidation Ist über das Vermögen des Bieters das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden oder befindet sich das Unternehmen des Bieters in Liquidation? Wenn ja, ist dem Angebot ein entsprechender Nachweis beizufügen.		
1.1.1.3	technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 16 Abs. 5 VOL/A)		
I 1.1.1.3.1	Referenzliste bezogen auf die ausgeschriebene Leistung Es muss mindestens eine Referenz über die Lieferung einer semistationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlage vorgelegt werden. Die Referenzen dürfen sich nur auf semistationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen, also für den Zweck der Verkehrsüberwachung angepasste Fahrzeuganhänger mit einem darin befindlichen Messsystem zur Erfassung von Geschwindigkeitsverstößen im öffentlichen Straßenverkehr, beziehen. Der Bieter hat eine semistationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlage in einem Zeitraum von höchstens 6 bis 12 Monaten nach Auftragserteilung auszuliefern. Die Referenzen müssen daher belegen, dass bereits in der Vergangenheit eine semistationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlage innerhalb dieses Zeitraums ausgeliefert wurde. Die Referenzen dürfen nicht älter als drei Jahre sein.		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	Für den Nachweis ist grundsätzlich das Formular "Eigenerklärung Referenzen" zu verwenden. Zur Verifizierung der Referenzen sind zwingend die Kontaktdaten des Referenzgebers zu benennen.		
I 1.1.1.3.2	Weitergabe von Aufträgen Ist die Weitergabe des Auftrags/von Teilen des Auftrags als Unterauftrag geplant? Wenn ja, ist dem Angebot eine Auflistung beizufügen mit Angabe, welche Teile des Auftrags als Unteraufträge weitergegeben werden sollen. Dafür ist grundsätzlich das Formular "Nachunternehmerleistungen" zu verwenden.		
I 1.1.1.3.3	Bietergemeinschaft Erfolgt die Teilnahme am Vergabeverfahren als Bietergemeinschaft? Wenn ja, ist dem Angebot das ausgefüllte Formular "Erklärung Bietergemeinschaft" beizufügen.		
I 1.1.1.3.4	Eignungsleihe (technisch) Wird die Kapazität anderer Unternehmen für den Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit in Anspruch genommen? Wenn ja, ist dem Angebot das ausgefüllte Formular "Eignungsleihe" und ein Nachweis beizufügen, dass die für den Auftrag erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (bspw. mit Formular „Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen“).		
1.1.2	Sonstige mit dem Angebot einzureichende Unterlagen		
I 1.1.2.1	Erklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen Ist dem Angebot die Erklärung zur Einhaltung der ILO-Kernarbeitsnormen beigelegt?		
I 1.1.2.2	Verpflichtungserklärung über Mindestentgelte Ist dem Angebot die Verpflichtungserklärung über Mindestentgelte beigelegt?		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
I 1.1.2.3	Baumusterprüfbescheinigung Liegt für das Geschwindigkeitsmesssystem der angebotenen semistationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlage eine gültige innerstaatliche Baumusterprüfbescheinigung vor? Mit Angebotsabgabe ist eine gültige innerstaatliche Baumusterprüfbescheinigung der PTB für das Geschwindigkeitsmesssystem (in Kopie) einzureichen.		
I 1.1.2.4	Betriebsstätte für Eichunterstützungsmaßnahmen, Wartung und Reparatur Steht Ihrem Unternehmen für erforderliche Eichunterstützungs- sowie Wartungs- und Reparaturmaßnahmen mindestens eine Betriebsstätte auf bundesdeutschem Gebiet zur Verfügung? Soweit die Betriebsstätte vom (Haupt-)Sitz Ihres Unternehmens abweicht oder Sie mit einem externen Dienstleister zusammenarbeiten, ist die Gewerbean- und ggf. -ummeldung für diese Betriebsstätte dem Angebot in Kopie beizufügen.		
I 1.1.2.5	Technisches Datenblatt Dem Angebot ist ein Datenblatt mit den technischen Daten der semistationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlage (u. a. Fahrzeugklasse, Länge, Breite, Höhe, zulässiges Gesamtgewicht, Akkus, Betriebszeit des autarken Messbetriebs, ...) beizufügen. Liegt das Datenblatt dem Angebot bei?		